

Berliner Tageblatt



und Handels-Zeitung.

Verleger: Walter Schöps in Berlin. Druck und Verlag von Rudolf Wölfe in Berlin.

Es unterliegt eingetragene Manuskripte aber nicht die Redaktion keine Verantwortlichkeit.

Die Unabhängigkeit der Offiziere z. D. und a. D.

Wieder einmal hat der Kriegsminister in der Kommission sein Bedauern geäußert, freilich zu versichern, daß jeder Offizier z. D. die volle Freiheit habe, sich politisch zu betätigen...

Ein solche Order könnte nur in den letzten Jahren ergangen sein; man sollte im Reichstage darauf hingehen, daß sie veröffentlicht wurde...

Der Oberleutnant a. D. v. Wartenberg ist ehrengerichtlich beurlaubt worden, weil er in seiner Schrift „sine ira et studio“ gewisse Mißstände im Heere zur Sprache gebracht hatte...

Wir persönlich hat man befallentlich den Titel abgebrochen, weil ich in einem Aufsatz im „Berliner Tageblatt“ bei Gelegenheit der letzten Revolution die Ansicht vertreten hatte...

Ist das ein politisches Rekrutverfahren, ja oder nein? Dem Bürgermeister Rammerl von Kolbeig ist man in seiner Eigenschaft als Reserveoffizier a. D. ehrengerichtlich zu weihen gegangen...

Künstliche Edelsteine.

Dr. Otto N. Witt, Professor an der Technischen Hochschule zu Charlottenburg.

Die Künste des „Diamantfabrikanten“ Demoiné in Paris hat das Thema der künstlichen Herstellung von Edelsteinen von neuem in den Vordergrund gerückt...

Die Frage nach der Herstellung künstlicher Edelsteine ist, wie so viele andere, uralte und doch wieder ganz moderne. Sie hat neues Leben gewonnen durch die neue Antwort, die ihr gegeben worden ist...

Als Edelsteine bezeichnet man befallentlich Mineralien, die sich gleichzeitig durch ihr schönes Aussehen und durch Widerstandsfähigkeit gegen die zerstörenden Einflüsse dauernden Gebrauchs auszeichnen. Ihre Schönheit verdanken sie ihrer Farbe und ihrer Härte...

Früherzeit erkannte man, daß die Schönheit der Edelsteine in hohem Maße gesteigert werden kann durch geschickten Schmelz, der die Form des Juwels zu bewahrt, daß das von ihm zurückgestrahlte Licht hauptsächlich nach einer Seite geworfen wird...

Es unterliegt keinem Zweifel, daß schon die allerersten Gläser von den Megalithen zur Abschattung von Edelsteinen benutzt worden seien. Im Laufe der Zeit hat man dann in der Herstellung von Gläsern bestrebt zu diesem Zweck große Fortschritte gemacht...

Braunschweigische Reserveoffiziere hat man — wie unübersehbar ist der Zeitungsergäbe — ehrengerichtlich diszipliniert, weil sie den Herzog von Cumberland auf seinem Schlosse in Gmunden besuchten.

Wenn ein Bezirkskommandeur, wie kürzlich die „Frankfurter Zeitung“ mitgeteilt hat, Reserveoffiziere zum Bericht aufgefordert hat, ob sie einem Kriegerverein angehört oder angehört hätten, warum nicht, ob und was um sie eventuell ausgetreten ist, ist das eine Einengung ihrer persönlichen Bewegungsfreiheit, ja oder nein?

Die liberalen Parteien des Reichstages aber sollten gegen solche Beschränkungen, die durch klare Tatsachen widerlegt werden, endlich einmal entschiedene Front machen.

Fürst zu Inn- und Knyphausen

Der Präsident des preussischen Herrenhauses, Fürst zu Inn- und Knyphausen, ist heute früh 7 1/2 Uhr zu Süttsburg bei Gage in Ostpreußen gestorben.

Erhard Graf zu Inn- und Knyphausen wurde 1827 in Hannover geboren als ältester Sohn des nachmaligen hannoverschen Gesandten in Berlin, Grafen zu Inn- und Knyphausen. Nach kurzer Ausbildung im hannoverschen inneren Verwaltungsdienst übernahm er 1860 die Verwaltung des Familienbesitzes...

Die Haupttätigkeit des Reichstages, der am 1. Januar 1900 in den ersten Sitzungstag eintrat, wurde, lag übrigens keineswegs ausschließlich unter parlamentarischen Gesichtspunkten, wo er eine verhältnismäßig untergeordnete Rolle spielt hat. Er setzte vielmehr seine Hauptkraft ein für die Verwaltung und Verwaltung des bereits im Jahre 1854 gestifteten Fideikommisses Süttsburg.

Die Antrittsaudienz des Herrn v. Mühlberg

Der neue preussische Gesandte beim Vatikan Dr. v. Mühlberg ist gestern vom Papst in besonderer Audienz empfangen worden, in der er sein Beglaubigungsschreiben überreichte...

Die Antrittsaudienz des Herrn v. Mühlberg ist gestern vom Papst in besonderer Audienz empfangen worden, in der er sein Beglaubigungsschreiben überreichte, wobei beide bemüht sich, gegenseitig zum Ausdruck zu bringen, daß „trotz alledem“ zwischen Preußen und dem Vatikan auch in Zukunft die besten Beziehungen bestehen sollen...

gegenständig zum Ausdruck zu bringen, daß „trotz alledem“ zwischen Preußen und dem Vatikan auch in Zukunft die besten Beziehungen bestehen sollen. Was die Polenfrage betrifft, so hoffen die vatikanischen Kreise, man werde sich in Berlin schließlich überzeugen, daß auch der Vatikan an das Geseß gebunden ist...

Spaltung der irischen Nationalistenpartei.

Veröhnung mit England. (Telegramm unseres Sonderkorrespondenten.)

Heute hat hier im Mansion House eine vom Führer der irischen Nationalisten John Redmond einberufene außerordentliche Sitzung der Partei stattgefunden, deren Verlauf für die weitere Entwicklung der Politik der Irren im Unterhause von großer Bedeutung werden muß...

Die Gegner Redmonds treten dafür ein, die Führerschaft der Partei dem Parlamentarier für Graf William O'Brien überzutragen, der sich für ein ganz neues Programm der Befreiung mit England ausgesprochen hat...

Die Anhänger der neuen Richtung möchten in der heutigen Versammlung geltend machen, daß die gegenwärtigen Irrenführer in Irland die Folgen der verfehlten „Miles oder Nichts“-Politik Redmonds seien. Solange die Tories herrschen, sei dieser Standpunkt berechtigt gewesen...

In der Tat hat das Ausweichen dieser Bewegung einen Teil der Nationalistenpartei zu der Überzeugung gebracht, daß es mit der bisherigen Politik der Unversöhnlichkeit nicht mehr weiter gehen könne.

Es bildete sich eine Gruppe, welche es für notwendig erachtete, daß das Programm vollständiger Home-Rule über nichts hinaus mehr praktisches politisches Programm enthalten müsse und daher auch Redmonds Führerschaft zu beenden sei...

zeichneter. Durch ihre chemische Zusammensetzung aber charakterisiert sie sich als künstliche Edelsteine anderer Art als die in der Natur vorkommenden. Außerdem fehlen ihnen auch die optischen Eigenschaften kristalliner Gebilde...

Das das Problem schließlich doch gelöst worden ist, werden wir sehen. Für den Moment wollen wir, um bei der geschichtlichen Entwicklung des Gegenstandes zu bleiben, einen Blick auf die künstliche Herstellung des Diamanten werfen. Dieser hat, wie allgemein bekannt ist, eine ganz eigenartige Zusammensetzung. Er besteht aus reinem kristallisiertem Kohlenstoff...

Über die Art und Weise, wie der natürlich vorkommende Diamant entstanden ist, wissen wir gar nicht. Es fehlt nicht an Hypothesen über diesen Gegenstand, wohl aber an Beweisen für ihre Richtigkeit. Der Kohlenstoff in der Form des Diamanten herzustellen will, besteht nicht einmal die Natur selbst abgemüht hat. Er ist darauf angewiesen, ins Blaue hinein zu arbeiten...

Über die Art und Weise, wie der natürlich vorkommende Diamant entstanden ist, wissen wir gar nicht. Es fehlt nicht an Hypothesen über diesen Gegenstand, wohl aber an Beweisen für ihre Richtigkeit. Der Kohlenstoff in der Form des Diamanten herzustellen will, besteht nicht einmal die Natur selbst abgemüht hat. Er ist darauf angewiesen, ins Blaue hinein zu arbeiten. Von den Mineralogen, die bei solchen Versuchen zutage gekommen sind, wollen wir hier schweigen. Erwähnenswert scheint nur ein Versuch des berühmten, vor kurzem verstorbenen Chemikers Wollaston, der feinerseit bei seinem Bekanntwerden außerordentlichen Aufsehen erregte und heute noch verschiedentlich interpretiert wird. Wollaston hatte bei der Untersuchung des seiner Hauptmasse nach aus metallischen Eisen bestehenden Meteoriten von